

ATE ernannt ersten Kreativdirektor

Clarion ATE, Organisator der Londoner Fachmessen ATEI, ICE und ICEi, hat den bekannten Ausstellungsdesigner Chris Boon zum Kreativdirektor berufen. Damit übernimmt Boon die Regie für das Londoner Spektakel 2007.



Boon trägt nun die Verantwortung für das Erscheinungsbild der gesamten Ausstellungsfläche, die sich über 30.000 m² erstreckt. Sein ganz besonderes Augenmerk gilt dem Ausbau der 8.000 m² großen Fläche auf Ebene 1 bei Earls Court, die nächstes Jahr für Anbieter von Spielautomaten ohne Geldgewinn-Möglichkeit eröffnet wird.

Peter Rusbridge, Geschäftsführer von Clarion ATE, erklärt Bedeutung und Beweggründe für diese Nominierung: „Boon ist auf diesem Gebiet eine Koryphäe. Die erstmalige Ernennung eines Kreativdirektors signalisiert, welches Gewicht wir dem Ausbau von Ebene 1 beimessen. Wir setzen alles daran, dass sie für Aussteller und Besucher gleichermaßen ein echter Erfolg wird.“

„Boons Aufgabe ist die Schaffung neuer, unkonventioneller Bars und Restaurants und die Gestaltung besonderer Bereiche sowie Networking- und Meeting-Zonen für Geschäftsleute. Außerdem ist er zuständig für die generelle ‚Aufmachung‘ der Messe. Im Rahmen unseres Engagements für Aussteller stellen wir ein Team aus externen Experten zusammen. Boon ist der erste in dieser hochkarätigen Riege.“